



# Von KVK zu KVK

Ausgangspunkt - Stationen - Orientierung

KirchenVolksKonferenz 19. -20. Oktober Köln



# 38 unterstützende und mitwirkende Organisationen

## 24.+25. September 2022 in Köln

**Prof. Dr. Hans-Joachim Höhn** "Netzwerk des Heiligen Geistes? Gemeinsam auf dem Weg zur Kirche von morgen" Soziologische und theologische Einordnungen und Ermutigungen

#### Fishbowl-Podium:

"Wo liegen unsere Chancen und Aufgaben? Welche Erfahrungen/Kompetenzen bringen wir ein?"

**Zukunftswerkstätten:** Gemeinde, Ökumene, Jugend, Frauen, Gottesdienst, Frieden, Synodalität und Internationalität, Queere Liebe

#### Gemeinsames Wort der KirchenVolksKonferenz in Köln 2022

Als eine breite und offene Basisbewegung setzen wir uns dafür ein:

- •gemeinsam mit anderen Reformkräften und Theolog:innen eine theologische, spirituelle Rückbesinnung auf die frohe Botschaft von Jesus und strukturelle Neuausrichtung zu erreichen;
- •eine **geschlechtergerechte und vielfältige Lebensformen** anerkennende Kirche zu schaffen;
- die "Zeichen der Zeit" zu erkennen und ernst zu nehmen sowie die notwendigen tiefgreifenden und nachhaltigen Transformationsprozesse in unserer Kirche und unserer Gesellschaft voranzubringen;

#### Gemeinsames Wort der KirchenVolksKonferenz in Köln 2022

- •Kirche von unten, von den Rändern und von den Ausgegrenzten her zu begreifen sowie die Gemeinden und Glaubenden darin zu unterstützen, selbst aktiv zu werden, Verantwortung als "Kirche vor Ort" zu übernehmen und sich zu eigenem Handeln zu ermächtigen;
- •Gewaltenteilung und eine Charta der Grundrechte in der Kirche umzusetzen, die auch die Einzelnen schützt, dazu gehört die Zustimmung des Vatikans zur Menschenrechts-Charta.
- die Synode 2023 zu einer Weltsynode mit paritätischer
   Stimmberechtigung des Kirchenvolks zu erweitern als konkretes
   Zeichen der kirchlichen Umkehr;

Wir wissen uns verbunden mit Reforminitiativen weltweit: "Wir gehen schon mal voran – für eine synodale Kirche der Zukunft".

#### 11.November 2022

Resolution von 30 katholischen Verbänden und Initiativen anlässlich Adlimina-Besuch der deutschen Bischöfe in Rom

"Wir erwarten vom Vatikan endlich ein eindeutiges Zeichen der Würdigung des deutschen Synodalen Weges. Denn die Skandale, die den Synodalen Weg notwendig machten und auf die er Antworten sucht, kommen in immer mehr deutschen Diözesen ans Licht und werden weltweit in immer mehr Ortskirchen offenbar. Es geht um die Ursachen von Missständen wie Machtmissbrauch, Klerikalismus und Diskriminierung."

14. November 2022 Presseerklärung Wir sind Kirche International "Keine Synodalität ohne Laien"

"..Daher fordern wir die Kirchenleitungen dringend auf, dafür zu sorgen, dass auf den Tagungen im Oktober 2023 und Oktober 2024 ausgewogene Teams aus Laien und Geistlichen anwesend sind und dass die Laienmitglieder die gleiche Beratungsbefugnis haben wie die Mitglieder des Klerus. "

Kontinentalversammlung Prag 5.-9.
Febr. 2023 Wir sind Kirche
Deutschland, Wir sind Kirche
Österreich und Wir sind Kirche
International haben gemeinsamen mit
anderen europäischen Reformgruppen
dieses Treffen in Prag begleitet, um die
Reformkräfte zu unterstützen.





#### 7. März 2023 Online - Pressegespräch

Zwei Tage vor Beginn der fünften und letzten Vollversammlung des Synodalen Weges der katholischen Kirche in Deutschland, die vom 9. bis 11. März 2023 in Frankfurt tagt, präsentierten Vertreter\*innen von Betroffenen-Initiativen, Reformgruppen und katholischen Verbänden ihre Erwartungen

#### Teilnehmende:

- •schriftliches Statement: **Johannes Norpoth**, Sprecher des *Betroffenenbeirates bei der Deutschen Bischofskonferenz*
- Christian Weisner, KirchenVolksBewegung Wir sind Kirche
- Prof. Dr. Magnus Striet, Lehrstuhl für Fundamentaltheologie und Philosophische Anthropologie, Freiburg
- Dr. Edgar Büttner, Berater im Synodalforum 2 "Priesterliche Existenz heute"
- Dr. Maria Flachsbarth Präsidentin des Katholischen Deutschen Frauenbund e.V.
   (KDFB), Synodalin, vertritt auch die kfd
- Monika Humpert, Rechtsanwältin, Sprecherin von Maria 2.0 Frankfurt, auf Stadt- und Bistumsebene ehrenamtlich tätig
- Jens Ehebrecht-Zumsande (er/ihm), Initiative #OutInChurch







D e m o n s t r a t i o n vor dem Tagungszentrum Donnerstag, 9. März 2023, ab 11:30 bis etwa 14:00 Uhr



# Ev. Kirchentag Nürnberg 7.-11. Juni 2023



# Weltsynode 2023 in Rom



- 8. bis 12. Oktober 2023 online
  13. und 14. Oktober 2023 in Rom und online
  "The Discipleship of Equals"
- von Wir sind Kirche mitorganisierte Hybrid-Veranstaltung "Human Rights in the Emerging Catholic Church" mit mehr als 115 höchst interessanten Beiträgen



 15. und 16. Oktober 2023 in Rom Zwei-Jahres-Treffen von Wir sind Kirche International





19. Februar 2024 Eröffnung Bischofskonferenz Augsburg





#### 6. März 2024

Auf dem Weg zur Weltsynode 2024 -

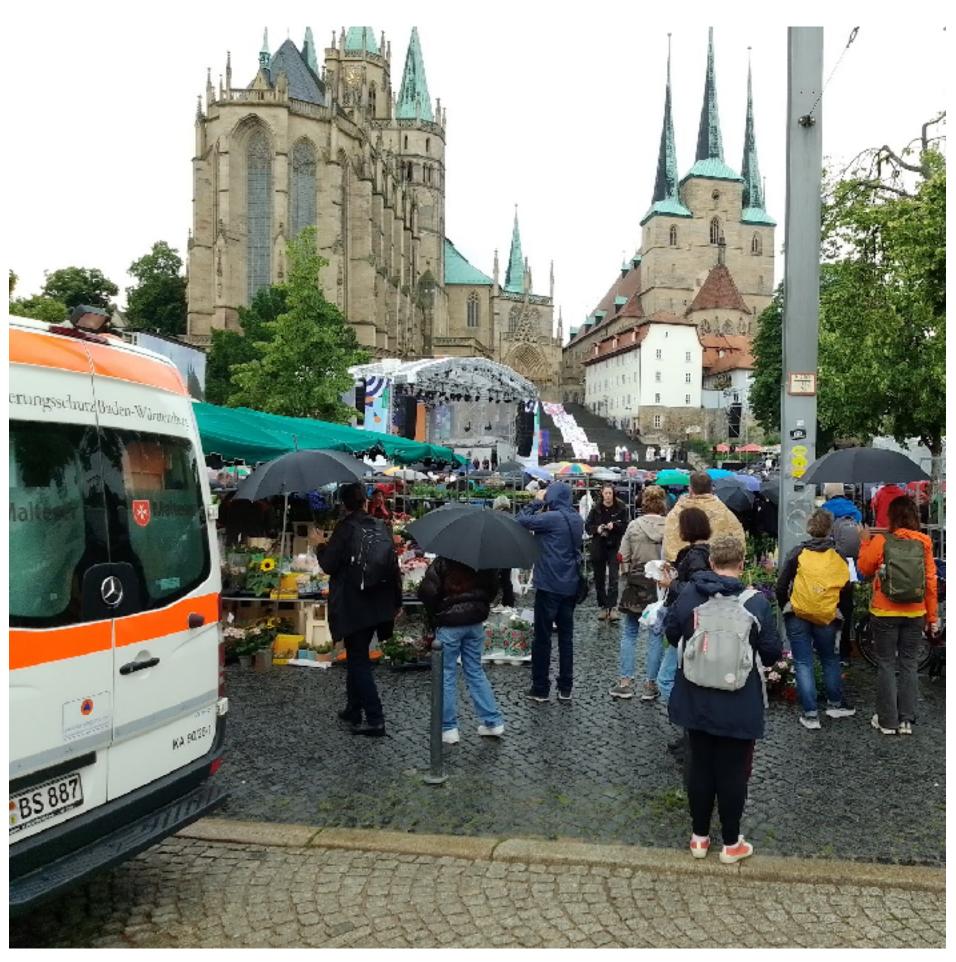
synodal Interessierte von der Basis reden mit "online)

#### 22. März 2024

Gespräche der Deutschen Bischofskonferenz beim Heiligen Stuhl

# Katholikentag Erfurt 29. Mai bis 2. Juni 2024





#### 11. Juni 2024

Appell katholischer Reformkräfte vor der Sitzung des Synodalen Ausschusses in Mainz -17 Gruppen und Verbände

Synodaler Weg in Deutschland kein Sonderweg Stärkung der nationalen Bischofskonferenzen Vatikan muss Dialogbereitschaft zeigen

#### 24. Juni 2024

OFFENER BRIEF: Wir sind Kirche International und von Catholic Women's Council Die volle Gleichstellung der Frauen in der Synode zur Synodalität im Oktober 2024

### 29.-31. August 2024

## Europäisches Synodentreffen in Linz

Gastgeberin des Treffens vom 29. bis 31. August 2024 an der theologischen Fakultät der Katholischen Privat-Universität (KU) Linz ist die dortige Pastoraltheologin und Dekanin Prof. Klara Csiszar.

## 2.-4. September 2024

ZdK-Präsidium geht auf Dialogreise in den Vatikan Begegnungen mit dem Deutschen Botschafter beim Heiligen Stuhl sowie Expertinnen und Experten für Themen aus Politik, Gesellschaft und Kirche, auch in verschiedenen vatikanischen Dikasterien statt

## 20. September 2024

Online-Pressegespräch der Reformkräfte zur Herbstvollversammlung der DBK

- Dauerthemen Missbrauchsaufarbeitung und Kirchenaustritte
- Zukunft der katholischen Theologie in Deutschland
- Frauenweihe ausgeklammert bleibt aber Thema
- Internationale Aktivitäten zur Weltsynode in Rom

# KirchenVolksKonferenz 19.-20. Oktober in Köln 2024

Wir gehen weiter

für eine synodale Kirche der Zukunft

Immer wieder kommen die (selbstkritischen) Fragen, nach dem Sinn des Ganzen. "Das bringt ja doch alles nichts"- höre ich dann von den Ungeduldigen. "Die sind doch alle nicht mehr richtig katholisch" – von den konservativen Kritikern. Aber auch "Lass die mal reden, wir machen schon mal voran! Wo stünden wir heute, wenn viele Christ\*innen nicht schon lange vorleben würden, was Kirche der Zukunft heißen kann, und dafür die Grenzen des aktuell Möglichen ausloten und überschreiten. Es braucht mehr von diesem "vorauseilenden Gehorsam".

Es braucht aber auch eine starke Anwaltschaft für eine strukturell andere Kirche. So sehr aber Systemveränderungen und formale Regelungen notwendig sind, sie sind "nur" eine der Bedingungen der Möglichkeit, aber wahrlich nicht hinreichend für eine glaubhafte und lebendige Kirche in unserer Zeit.

Deswegen meine Bitte an alle Glaubens-Geschwister, nicht abwarten, sondern vorher "einfach machen": Glaube vorleben und Hoffnung miteinander teilen. Vieles passiert schon. Gut so. Bleiben wir dabei: Wortgottesdienste mit Kommunionfeier, Trauerfeiern und Beerdigungen, Taufe durch Laien. Ermutigung und Selbst-Ermächtigung, wo immer wir gegenseitig füreinander Kraftquellen erschließen können. Ich hoffe auf viele Wegbeleiter\*innen mit einem langen Atmen, die den Weg weiter mitgehen.